

Lernaufgaben im Bereich Schreiben – Implementierbarkeit von Schreibarrangements in Lehrmittel und Unterricht

Thomas Lindauer und Afra Sturm

Im Workshop werden grundsätzliche Überlegungen zur Entwicklung «guter» Lernaufgaben im Bereich Schreiben vorgestellt, wie sie hauptsächlich bei der Arbeit am Schweizer Lehrmittel «Die Sprachstarken» leitend waren. Fragen wie die folgenden stehen im Zentrum:

- Welche Teilkompetenzen können wie in Lernaufgaben umgesetzt werden?
- Wie lassen sich Lernaufgaben differenzieren?
- Was sind sinnvolle oder authentische Schreibanklässe?
- Welche weiteren Schreibaktivitäten lassen sich in einem Lehrmittel anregen?
- Wie viel kann und soll mit einer Lernaufgabe vorstrukturiert werden, wie viel Offenheit braucht es?

Zudem steht immer auch die Frage im Vordergrund, wie und ob sich dies in ein Lehrmittel implementieren lässt. Anforderungen an ein Lehrmittel werden in diesem Rahmen ebenfalls kurz diskutiert.

Zum einen werden diese Fragen im Workshop anhand des Konzepts «Schreibwelt» sowie mit weiteren Aufgaben aus dem Lehrmittel «Die Sprachstarken» illustriert und diskutiert (vgl. Die Sprachstarken 2009), zum anderen werden auch Aufgaben vorgestellt, die sich nicht in das Lehrmittel integrieren liessen, etwa solche zur expliziten Vermittlung von Schreibstrategien (vgl. hierzu beispielsweise Glaser/Kessler/Palm 2011).

Die Sprachstarken (2009): Deutsch für die Primarschule 6. Klasse. Sprachbuch, Arbeitsheft, Kommentarband mit CD-Rom. Zug: Klett und Balmer.

Glaser, Cornelia; Kessler, Christina und Palm, Debora (2011): Aufsatztraining für 5. bis 7. Klassen: Ein Manual für Lehrkräfte mit Unterrichtsmaterialien. 1 Aufl. Hogrefe-Verlag.